

Jahresbericht 2003



Vorstand – Betrieb – Mitglieder

Vorstand:

Stephan Paukner (Präsident)

Patrik Aellig (Vizepräsident)

Christian Freiburghaus

Gaetano Florio

Rahel Gerber

Frank Linhart

Betrieb/Geschäftsstelle:

Tobit Schäfer

Dänu Siegrist

Die Geschäftsstelle des RFV ist zu 100 Stellenprozenten besetzt.

Mitglieder:

Der Verein zählt 203 Mitgliedschaften, davon sind 78 Bandmitgliedschaften.

Total sind 515 Personen Mitglied beim RFV. Das bedeutet Höchststand seit Bestehen des Vereins.

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder
Liebe Musikschafter

Der Rockförderverein der Region Basel (RFV) ist am 19. Mai 2004 zehn Jahre alt geworden. Seit seiner Gründung im Jahre 1994 ist für die regionale Musikszene viel bewegt und erreicht worden. In den zehn Jahren des Bestehens des RFV haben sich die Umstände, mit welchen Musikerinnen und Musiker sich auseinandersetzen müssen nicht unwesentlich verändert. Es ist eine permanente Aufgabe des RFV, neue Problemstellungen zu analysieren, zu gewichten und darauf einzugehen.

Praktische Probleme bei der Durchführung von Konzerten, die sich vor allem im Bewilligungswesen sowie in der Finanzierung von Anlässen äussern, haben zu einem intensiven Dialog mit den Behörden geführt. Das politische Lobbying ist zu einem strategischen Geschäftsfeld des RFV geworden. Erste Erfolge konnten mit den Bespielungsplänen für Events auf öffentlichem Grund erzielt werden, an deren Erarbeitung der RFV massgeblich beteiligt war.

Der merklich prekären finanziellen Situation im Konzertbereich, die mittlerweile zahlreiche Veranstalter betrifft, versuchte der RFV zu begegnen, indem er mehrere Konzertreihen mitgeplant und aus dem massgebend erhöhten Budget für Drittbeiträge mittelbar unterstützt hat (u.a. Bundesfeier, Jugendkulturfestival, s. auch im Fluss). Mit der Neulancierung des Wettbewerbs «RegioSoundCredit» im Auftrag der Kantone BL und BS wurde die bisher vorwiegend auf den Nachwuchs ausgerichtete Unterstützung von musikalischen Projekten auf semi- und vollprofessionelle Musikerinnen und Musiker ausgeweitet. Dies ist eine klare Umsetzung der Dreisäulen-Förderstrategie des RFV.

Um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden, wurden 2003 zudem die interne Kommunikation gegenüber Mitgliedern und Interessierten intensiviert. Die Vorarbeiten für eine Neulancierung der RFV-Website im Jahr 2004 wurden Ende 2003 begonnen.

Die Fortschritte im Wirken des RFV wurden nicht zuletzt durch die enge Zusammenarbeit mit den Kulturabteilungen der beiden Halbkantone BS und BL erzielt. Auch mit den Subventionsgebern ist der Austausch im Hinblick auf die regionalen Musikinteressen im U-Bereich stark intensiviert worden. So konnte die Unterstützung durch die öffentliche Hand seit 1994 laufend ausgebaut werden.

Der RFV erhielt ab 1994 Beiträge aus den jeweiligen Lotteriefonds beider Kantone:

Von BL = 1994: CHF 21'500 / 1995: CHF 42'500 / 1996: CHF 42'500

Von BS = 1994: CHF 21'500 / 1995: CHF 42'500 / 1996: CHF 42'500

Mit dem Inkrafttreten des Kulturvertrags zwischen Baselland und Basel-Stadt am 1. Januar 1997 erhielt der RFV seine Subvention aus der Kulturvertragspauschale. Es handelte sich

für die Jahre 1997, 1998 und 1999 jeweils um einen Betrag von CHF 90'000.

Von 2000 bis 2002 erhielt der RFV CHF 120'000 pro Jahr.

Für die Jahre 2003 und 2004 erhielt bzw. erhält der RFV CHF 130'000, darüber hinaus bezieht er jeweils pro Jahr CHF 30'000.- für Drittbeiträge im Bereich Nachwuchs, die nicht aus der Kulturvertragspauschale kommen.

Es gilt weiterhin, sich gemeinsam für gesunde Rahmenbedingungen zugunsten des regionalen Musikschafterns einzusetzen. Eine vergrösserte Mitgliederzahl, eine aktive Kommunikation sowie eine optimale Mittelverwendung sollen es langfristig ermöglichen, den Kulturschaftern aus der Musikszene kulturpolitisch dasselbe Gewicht wie jenen der freien Theater- und Tanzszene zu geben. Daran arbeitet der RFV konsequent mit Unterstützung seiner Mitglieder und der Kantone.

Stephan Paukner – Präsident RFV

Geschäftsstelle (GS)

Tätigkeiten der Geschäftsstelle im Jahr 2003:

Administration

Die Arbeit der Geschäftsstelle beinhaltet sämtliche administrativen Arbeiten betreffend Projekte und Verein: Vereinsbuchhaltung, Kontenführung, Personalwesen, Adressupdates, Versände, Protokollführung, Budgetplanung.

Akquisition – Evaluation

Die GS akquiriert Arbeiten für Dritte im Hinblick auf Kooperationen im Eventbereich, sie beurteilt zudem die Realisierbarkeit von Events und Projekten für Veranstalter. Sie nimmt Termine wahr, die im Zusammenhang mit Projekten stehen. Die GS akquiriert Sponsoren für Wettbewerbe und Events.

Technische und Künstlerische Organisation und Koordination

Die GS ist zuständig für die Organisation und technische Umsetzung von Events, sie leistet zudem Arbeit im Bereich künstlerische Leitung.

Beratung

Die RFV-Geschäftsstelle leistet telefonische und persönliche Beratung. Bands, MusikerInnen, Veranstalter, Institutionen und Privatpersonen auf der Suche nach musik- und szenespezifischen Informationen oder fachkundiger Unterstützung bei Projekten nutzen diesen Service.

Beratungstermine werden auf Anfrage und nach Dringlichkeit vereinbart.

Auf den Telefonbeantworter gesprochene Anliegen werden laufend bearbeitet. Ein nicht unwesentlicher Teil der Informationsgespräche findet auch an Anlässen im direkten Kontakt mit MusikerInnen und Veranstaltern statt. 2003 war ein aussergewöhnlicher Anstieg eingehender Emails zu verzeichnen. Insgesamt werden dadurch gut 30% mehr Anfragen bearbeitet als noch vor 1 bis 2 Jahren.

Die Geschäftsstelle verfügt über eine kleine Bibliothek mit Fachliteratur über musikspezifische Themen, die eingesehen oder ausgeliehen werden kann. Sie bietet die in Eigenregie hergestellte Broschüre «Rockproof» zu den wichtigsten Themen des Popgeschäfts an.

Events

Folgende Konzerte, Anlässe und Tourneen wurden vom Rockförderverein im Jahr 2003 durchgeführt:

Festival BScene:

Der RFV beteiligte sich am Festival und an der Organisation der Opening Night am 27. März 2003 im Atlantis Basel. Geladene Gäste sowie Presse und Publikum wurden von Roli Frei und DJ M. Schrader unterhalten. Zum Thema Förderung von Rock- und Popmusik in Basel äusserte sich Michael Koechlin, Leiter des Ressorts Kultur BS. Moderator Christian Platz führte Interviews mit prominenten Basler MusikerInnen. An den darauffolgenden Tagen, Fr. 28. und Sa. 29. März 2003, spielten 44 Bands anlässlich von BScene 03 in 7 Basler Clubs.

Sprungbrett:

Das Sprungbrett ist der wichtigste Nachwuchswettbewerb für Newcomerbands der Region Basel. Seit 1995 als Co-Produktion von Sommercasino und RFV durchgeführt, steht er allen regionalen Bands mit einem Durchschnittsalter von maximal 26 Jahren offen. Prominenteste Teilnehmer bis anhin waren die Lovebugs (Sieger 1993), die heute bei einer internationalen Plattenfirma unter Vertrag stehen.

Vom 6. bis 9. sowie vom 13. bis 15. November 2003 fanden die Sprungbrett-Konzerte im Sommercasino statt. Der Wettbewerb umfasste zwei verlängerte Wochenenden von jeweils Donnerstag bis Samstag und bot 15 Bands (welche auf Grund von Demo-Einsendungen aus etwa 50 Eingaben von RFV und Sommercasino ausgewählt wurden) eine Auftrittsmöglichkeit.

Die Erstplatzierten Toilet gewannen einen Beitrag von CHF 10'000 an eine CD-Produktion. Im Weiteren erhielten die Zweit- und Drittplatzierten Materialpreise im Wert von CHF 3000.

Demo Clinic:

Am Sonntag, 26. Oktober 2003 führte der RFV eine Demo-Clinic im Sommercasino durch. Der Fachjury gehörten an: Manuel Thalman (Musikredaktor & Produzent, VIVA-Swizz), Francis Etique (Promoter und Manager, RecRec Medien AG), Nick Joyce (Musiker & Musikjournalist, Tages-Anzeiger, BaZ), Eric Facon (Texter, Produzent & Musikredaktor, SR DRS).

16 Bands präsentierten ihre Songs der Jury zur Beurteilung. Die Demo-Clinic wird unter den realistischen Bedingungen des Musikbusiness durchgeführt. Gemäss der Arbeitsweise eines Artist & Repertoire Verantwortlichen bei einer Plattenfirma werden die Songs nur kurz angespielt und danach beurteilt. Dies soll den MusikerInnen verdeutlichen, wie ihre Arbeit begutachtet wird. In anschliessenden Gesprächen mit den Jurymitgliedern werden den Bands Verbesserungsvorschläge zur Präsentation ihrer Musik bei Plattenfirmen und Veranstaltern gemacht.

S isch im Fluss:

Der RFV ist seit Gründung des Festivals offizieller Partner für die Programmgestaltung mit regionalen Künstlern. Er führte 2003 zwei Konzertabende in Eigenregie auf dem Kulturfloss im Rhein durch: am 7. bzw. 14. August spielten die Bands Sapphire und Slimboy.

Jugendkulturfestival:

Als Szenepartner Rock/Pop präsentierte der RFV anlässlich eines RFV Abends, am Freitag 22. August 2003, auf der grossen Barfüsserplatzbühne am Jugendkulturfestival 2003 vier Bands aus der Region Basel. Es traten folgende Bands auf: Generic, Masternova, Fucking Beautiful und Popmonster. Der RFV betreute während des ganzen Festivals vom 22. – 24. August im Radio-X-Village einen Infostand, an dem regionale Bands auch ihre CDs verkaufen konnten. Der Verein leistete zudem Arbeit in den Bereichen Infrastruktur und Künstlerische Leitung im Rahmen der Gesamtorganisation.

Drittbeiträge

Der RFV spricht Defizitgarantien für Regionale Einzelveranstaltungen, Serielle Anlässe oder Festivals mit Beteiligung regionaler Bands. Die Bilanz für den Zeitraum Januar-Dezember 2003:

Gesuche: 8

Gesprochene Drittbeiträge: 8

Abgelehnt: 0

Kein Defizit: 2

Bilanz:

Anlässe, Eigenproduktionen und Koproduktionen: 4

Subventionierte Anlässe: 11

Subventionierte Auftritte von Regio Bands: 102

Verschiedene Tätigkeiten:

Weitere Projekte und Aktionen des RFV im Jahr 2003:

Kommunikation:

Der RFV verschickte regelmässige Medieninformationen und war Anlaufstelle für JournalistInnen, die sich mit der regionalen Rock- und Popszene auseinandersetzen. Die Kommunikation mit Mitgliedern und Externen wurde intensiviert. Anlässlich von BScene 03 wurde ein Spezial-Newsletter herausgegeben und in breiter Auflage gestreut. Am Jugendkulturfestival informierte der RFV an einem Stand gemeinsam mit BScene über die Vereinstätigkeiten. In der schwierigen Situation der Kaserne Basel bot der RFV der Leitung seine Unterstützung an, welche unter anderem in einem Benefizkonzert resultierte.

Die Vorarbeiten für die Integration des RFV-Newsletters in die ProgrammZeitung begannen im Herbst 2003. Seit Januar 2004 stehen dem RFV jeweils zwei Seiten zur Veröffentlichung von Neuigkeiten aus dem Regionalen Popgeschehen zur Verfügung. Zudem sind in der Agenda der ProgrammZeitung sämtliche Konzerte aus dem Bereich Rock/Pop aufgeführt. Die Mitglieder des RFV erhalten die Programmzeitung gratis ins Haus geliefert. Eingestellt wird deshalb die Herstellung der eigenen Printprodukte Newsletter und Kalender sowie deren Vertrieb. Der Kalender wird allerdings nach wie vor redaktionell bearbeitet und online auf www.rfv.ch veröffentlicht.

Kulturstadt Jetzt:

Das vom RFV massgeblich mitgetragene Komitee Kulturstadt Jetzt, welches sich zugunsten von verbesserten Rahmenbedingungen für Kulturschaffende engagiert, war bei der Erarbeitung der Beteiligungspläne für öffentliche Plätze beteiligt. Zudem wurden die Vorarbeiten für eine gross angelegte Kampagne gegen das neue Gastgewerbegesetz begonnen.

www.rfv.ch:

Die RFV-Homepage wird regelmässig bewirtschaftet und bietet dort unter «Adressbuch» aktuelle Links zu Webpages von Regio Bands sowie Links und Adressen von Institutionen und Clubs.

Monatlich findet ein Update der Newsletter- und Veranstaltungskalenderseiten statt. Diese enthalten Informationen zur Lage der regionalen und nationalen Rock- und Popszene sowie zu Konzerten und Parties in der Region Basel. Ein Hotspot auf der Homepage informiert über aktuelle Angebote oder Events der Region.

Ausserdem wird eine Seite angeboten, auf der regionale Bands ihre Neuerscheinungen gratis vorstellen können. Pro CD können zwei Ausschnitte (je ca. 40 Sekunden) mittels Real Audio abgehört werden. Via Link können die User ausserdem auf ein Archiv zugreifen, in dem früher vorgestellte CDs mit Soundausschnitten zu finden sind.

Newsletter und Kalender:

Die Geschäftsstelle war verantwortlich für die redaktionelle und technische Herstellung sowie den Vertrieb der RFV-Medien.

500 Newsletter und 5000 Kalender wurden jeden Monat an Mitglieder, Clubs und Institutionen verschickt sowie an öffentlichen Orten dem Publikum zugänglich gemacht.

Proberäume Wiesenplatz:

Der RFV bewirtschaftet und verwaltet zwei Probelokale beim Tramdepot Wiesenplatz. Die Räume werden von sechs Bands genutzt.

Activissimo:

Der RFV unterstützte die Kreation der Homepage www.activissimo.ch des Jugendparlaments Basel. Die Homepage bietet Know-how zu verschiedenen Themen und will zwischen aktiven Jugendlichen und Institutionen vermitteln. Der RFV beteiligte sich an der Rubrik «Musik» mit Beiträgen zu verschiedenen musikspezifischen Inhalten.

Finanzen

Rockförderverein der Region Basel RFV Bilanz per 31.12.2003 und 2002

AKTIVEN

31.12.03

31.12.02

Umlaufvermögen

Liquide Mittel

Fr 125'676.07

Fr 88'376.49

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Fr -

Fr 49.65

Aktive Rechnungsabgrenzung

Fr 4'382.20

Fr -

Total Umlaufvermögen

Fr 130'058.27

Fr 88'426.14

Anlagevermögen

Sachanlagen

Fr 1.00

Fr 1.00

Total Anlagevermögen

Fr 1.00

Fr 1.00

TOTAL AKTIVEN

Fr 130'059.27

Fr 88'427.14

PASSIVEN

Fremdkapital

Schulden aus Lieferungen und Leistungen

Fr -

Fr 1'579.00

Andere kurzfristige Verbindlichkeiten

Fr -

Fr -

Rückstellungen

Fr 59'876.20

Fr 59'876.20

Passive Rechnungsabgrenzung

Fr 40'863.35

Fr -

Total Fremdkapital

Fr 100'739.55

Fr 61'455.20

Eigenkapital

Vereinskapital

Fr 26'971.94

Fr 15'555.94

Gewinn Geschäftsperiode

Fr 2'347.78

Fr 11'416.00

Total Eigenkapital

Fr 29'319.72

Fr 26'971.94

TOTAL PASSIVEN

Fr 130'059.27

Fr 88'427.14

Rockförderverein der Region Basel RFV
Erfolgsrechnung 2003

AUFWAND	2003	2002
<u>Projekte</u>		
BBgoesCH	Fr 47'156.15	
Bundesfeier am Rhein	Fr 12'611.05	
Demotape Clinic	Fr 1'952.85	
Jugendkulturfestival 2003	Fr 225'794.82	
Kulturstadt Jetzt	Fr 10'122.75	
Sprungbrett	Fr 13'000.00	
Total Projekte	Fr 310'637.62	Fr 125'218.95
<u>Beiträge</u>		
BScene 2003	Fr 6'000.00	
Drittbeiträge	Fr 7'940.00	
Total Beiträge	Fr 13'940.00	Fr -
<u>Verein</u>		
Lohnaufwand	Fr 87'533.25	Fr 84'387.70
Verwaltungsaufwand	Fr 18'737.05	Fr 15'213.15
Kommunikation	Fr 15'311.15	Fr 18'465.00
Total Verein	Fr 121'581.45	Fr 118'065.85
TOTAL AUFWAND	Fr 446'159.07	Fr 243'284.80
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	Fr 6'365.00	Fr 7'185.00
Subventionen und Sponsoring	Fr 203'000.00	Fr 120'300.00
Arbeiten für Dritte	Fr 219'000.00	Fr 63'580.80
Proberäume	Fr 13'064.00	Fr -
Projekte und übriger Ertrag	Fr 7'077.85	Fr 63'635.00
TOTAL ERTRAG	Fr 448'506.85	Fr 254'700.80
Gewinn Geschäftsperiode	Fr 2'347.78	Fr 11'416.00